

Zeitschrift: VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 5 (1981)
Heft: 2

Rubrik: Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

* Initiative Gespräche zwischen den Musikvereinen und der Leitung der Musikschule Rorschach-Rorschacherberg führten zu einer Kooperation der Grundausbildung aller Musikschüler. Der Musikverein Rorschacherberg, die Stadtmusik Rorschach und die Stadtharmonie Eintracht Rorschach werden in Zukunft ihre Hospitanten gemeinsam über zwei Semester an der Musikschule ausbilden lassen.

Was heisst Grundausbildung: Schulung des Musikgehörs und des rhythmischen Gefühls sowie Musiktheorie, d.h. Singen nach Noten mit gleichzeitigem Taktieren, rhythmische Uebungen mit verschiedenen einfachen Schlaginstrumenten und Einweihung in die Geheimnisse der Musiklehre.

Der Zweck: Koordination kommt allen zugute, sei es in einer noch gründlicheren Ausbildung oder in der Senkung der Kosten (pro Semester Fr. 60.--). Am Eintritt in den gewünschten Verein ändert sich nichts, denn die Anmeldung durch die entsprechende Vereinsadresse gewährleistet dem Schüler, dass er auf einem Gratis-Leihinstrument in "seinem" Verein zu bescheidenen Kosten Instrumentalunterricht erhält. (Rorschacher Zeitung, 30.1.81).

Nachahmenswert!

aktuell

Seminar für Streicherlehrer "Grundelemente des Spiels auf Streichinstrumenten"

Die Union Schweiz der European String Teachers Association (ESTA), in Verbindung mit der Vereinigung der Bernischen Musikschulen und dem Konservatorium für Musik Bern, führte in Bern vom 15. - 17. Mai 1981 ein Seminar für Streicherlehrer durch.

Ueber 70 Violin- und Cellolehrer aus der ganzen deutschsprachigen Schweiz ergriffen die Gelegenheit, aus idealistischer Einstellung zu ihrem Beruf, diese Weiterbildungsmöglichkeit zu nutzen.

Marianne Petersen aus Hamburg führte mit Gruppen zu je acht Kindern (Altersstufen 6 - 7, 9 - 11, 12 - 15 Jahre) vor, was sie unter Erziehung zum Zusammenspiel versteht. Mit ruhiger und liebevoller Autorität gewann sie sofort das Vertrauen und die volle Aufmerksamkeit der ihr fremden Berner Kinder, und die er-

reichten Resultate lösten die helle Begeisterung der Kursteilnehmer aus.

Prof. Friedrich von Hausegger aus Hannover kam in drei Referaten und Vorführungen mit Schülern zu Worte. Die Kunst zu lehren, die Kunst zu üben und die Kunst zu interpretieren waren seine Themen, die aus reicher Erfahrung und intensiver Beschäftigung mit dem Stoff einzigartig lehrreich und anregend gestaltet wurden.

Prof. Mikulas Jelinek aus Köln befasste sich in ebenfalls drei Darbietungen (z.T. mit Schülern) mehr mit praktisch-didaktischen Problemen des Streicherlehrers. Zur Sprache kamen vielerlei Aspekte, derer sich der Lehrer bei seiner Arbeit mit Schülern, bilde er sie zu Amateur- oder zu Berufsmusikern aus, bewusst sein müsste.

Fragen und Diskussionen ergänzten die Referate und Demonstrationen, wodurch das Seminar für alle Teilnehmer zu einem ausserordentlich fruchtbaren Erlebnis wurde. Mit neuen Erkenntnissen, auch mit wohlthuenden Bestätigungen eigenen Tuns kehrte man bereichert und dankbar mit frischem Enthusiasmus heim zur Arbeit mit seinen Schülern.

Erich Füre

10 Jahre Glarner Musikschule

(Jubiläumswoche vom 26. August bis 1. September 1981)

Im Herbst dieses Jahres kann die Glarner Musikschule auf ihr 10-jähriges Bestehen zurückblicken. Dieses Jubiläum soll mit verschiedenen Aktivitäten gefeiert werden.

Den Auftakt bilden Schülerkonzerte in allen Altersheimen des Kantons. Am Abend des 26. August geben das Schülerorchester, der Spielkreis und der Blockflötenchor ein Konzert im Gemeindehaus Elm. Für den 27. und 28. August sind "Tage der offenen Tür" geplant. Am Nachmittag des 28. August wird im Saal der Musikschule "Haus Insel" in Glarus eine Kaffeestube eingerichtet, in welcher Musikschüler spielen werden.



Sabel

**Klaviere
hervorragender
Qualität**

SABEL-Klaviere sind solid
gebaut, erfreuen durch den
vollen Klang, die tadellose Ferti-
gung und die ansprechenden Ge-
häuse.

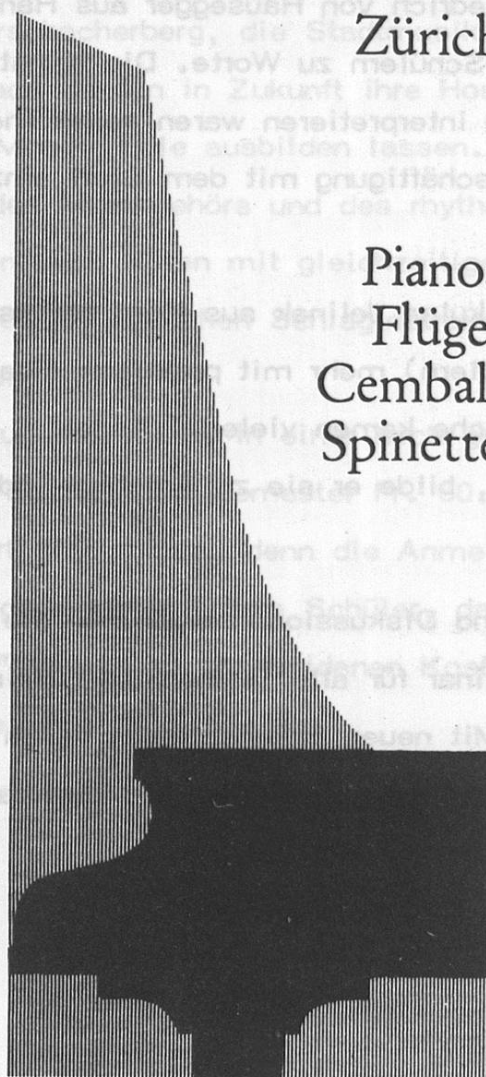
 Fragen Sie den Fachmann.

**Pianofabrik Sabel AG.
9400 Rorschach**



Otto Rindlisbacher
Zürich

Pianos
Flügel
Cembali
Spinette



8055 Zürich, Friesenbergstrasse 240
Telefon (01) 33 49 76 (blaues Haus)

winterthur
leben



+

vms =

**Gemeinschaftliche Vorsorgestiftung
des Verbandes
Musikschulen Schweiz**

Verlangen Sie weitere Informationen beim Sekretariat des VMS, Ob. Burg-
haldenweg 25, 4410 Liestal, Tel. 061/96 50 67 (Durchführungsstelle der
Stiftung)!

Den Höhepunkt bilden am Samstagnachmittag der Umzug, die Platzkonzerte in Glarus und das anschliessende Kinderfest im Inselepark.

Am Sonntag umrahmen fortgeschrittene Instrumentalschüler die Gottesdienste in verschiedenen Kirchen des Kantons. Der offizielle Festakt mit Ansprachen und Darbietungen des Schülerorchesters findet am Sonntag, 30. August, ebenfalls im Inselepark statt. (Bei schlechter Witterung in der Aula der Kantonsschule.) Am Montag wird nochmals ein "Tag der offenen Tür" sein. Zum Abschluss dieses Jubiläums wird am Dienstag, 1. September, im Jakobsblick in Niederurnen ein Konzert "Lehrer spielen für Schüler und Eltern" gegeben.

veranstaltungen

46. Musikwoche Braunwald (Konzerte, Musikkurs, Atelierkurs für Streicher. Thema: "Die musikalischen Grundlagen der Weltharmonie (Kepler, Kayser)

5. - 12.7.1981
Hotel Bellevue
8784 Braunwald/GL

Meisterkurse in Assisi:

S. Vegh (Violine, Streichquartett)
L. Lama (Viola)
R. Aldulescu (Violoncello)
Y. Gailav (Kontrabass)
P. Badura-Skoda (Klavier)
G. Sandor (Klavier; Bartok)
S. Milan (Querflöte)
L. Koch (Oboe)
K. Leister (Klarinette)
J. Meszaros (Fagott)
C. Rippas (Trompete)

6. - 31.7.1981
Auskunft für alle Kurse:
Stiftung Pro Harmonia
Mundi, 8486 Rikon

Internationales Kodaly-Seminar (Erkel, d'Allessandri, Mayer, Bantai-Sipos)

Wiener Meisterkurse

Dirigentenkurs mit Orchester (Mackerras)
Stimmbildung (Schuch-Tovini)
Klavier: A. Jenner
B. Seidlhofer
Violine: (Gertler)
Bläserkammermusik (Turkovic)

6.7. - 24.7.1981
7.7. - 31.7.1981
6.7. - 17.7.1981
3.8. - 14.8.1981
6.7. - 17.7.1981
10.8. - 21.8.1981
Hanuschgasse 3, Wien